

FAQ – die wichtigsten und am häufigsten gestellten Fragen rund um die Sir Karl Popper Schule

Ab wann kann mit der Sir Karl Popper Schule begonnen werden?

Die Sir Karl Popper Schule beginnt ab der Oberstufe (5. Klasse / 9. Schulstufe). Bewerbungen finden normalerweise in der 4. Klasse (8. Schulstufe) statt, bei besonderer Begabung ist eine Bewerbung auch in der 3. Klasse (7. Schulstufe) möglich, früher jedoch nicht.

Achtung: eine Bewerbung aus der Volksschule ist nicht möglich!

Wie alt muss man bei der Bewerbung mindestens sein?

Zum Zeitpunkt der Bewerbung muss zumindest die 3. Klasse / 7. Schulstufe besucht werden, also man muss mindestens 12 Jahre alt sein.

Ist ein Quereinstieg zu einem späteren Zeitpunkt auch noch möglich?

Nein, ein Einstieg zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht möglich. Die Sir Karl Popper Schule hat nur eine begrenzte Anzahl an Plätze. Ein Start ist immer nur mit der 5. Klasse / 9. Schulstufe möglich.

Wie viele Bewerber gibt es pro Jahr und wie viele Schüler werden pro Jahr aufgenommen?

Es werden pro Schuljahr 48 Schülerinnen und Schüler aufgenommen. Die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber ist von Jahr zu Jahr unterschiedlich. In der Regel absolvieren pro Jahr etwa 150 Bewerberinnen und Bewerber das Aufnahmeverfahren.

Kann man sich auch bewerben, wenn man nicht österreichischer Staatsbürger ist oder eine Schule im Ausland besucht?

Ja, dies ist möglich, allerdings muss die entsprechende Schulstufe besucht werden und Zeugnisse vorliegen. Die Sprache des Bewerbungsverfahrens ist ausschließlich Deutsch.

Welchen Schulzweig, welche Schulart muss man besuchen, um sich bewerben zu können?

Sowohl die Schulart als auch der Schulzweig, den man besucht, spielt für die Aufnahme in die Sir Karl Popper Schule keine Rolle. Man kann sich aus allen Schularten und Schulsystemen bewerben, muss aber mindestens in der 7. Schulstufe, in der Regel 8. Schulstufe sein.

Wie wird die Sir Karl Popper Schule abgeschlossen?

Die Sir Karl Popper Schule kann als Gymnasium oder als Realgymnasium abgeschlossen werden. Eine Vorentscheidung beim Eintritt ist aber nicht nötig.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren genau ab?

Wenn du dich entschieden hast, dich an der Sir Karl Popper-Schule zu bewerben, fülle bitte das digitale Bewerbungsformular aus. Hier kannst du auch nach Verfügbarkeit deinen Termin für die Testung wählen. Erst wenn du deine Bewerbung digital abgeschickt hast (du kannst auch zwischenspeichern), hat für dich das Aufnahmeverfahren begonnen und wir senden dir alles Weitere per Mail zu. Die Testungen finden in Wien an unserer Schule (Wiedner Gürtel 68, 1040 Wien) statt und dauern ungefähr vier Stunden.

Die Auswertung der Testung wird an die Schule gesendet. Danach erhält jede Bewerberin und jeder Bewerber eine Mitteilung per Mail, ob eine Eignung vorliegt.

Teil 2 der Aufnahme besteht aus deinem persönlichen Beratungsgespräch mit Frau Dr. Renate Wustinger und dem Direktor HR Dr. Edwin Scheiber.

Bei Eignung ist dieses Beratungsgespräch obligatorisch, es werden die Testergebnisse besprochen und die gegenseitigen Erwartungen abgeklärt. Es können zu diesem Zeitpunkt jedoch auch bei Eignung noch keine fixen Zusagen gegeben werden!

Bei Nichteignung kann ebenfalls ein solches Beratungsgespräch auf Wunsch stattfinden, um die Testergebnisse zu erklären und eventuell Rückschlüsse für die weitere Schullaufbahn zu erörtern, dieses Gespräch ist aber nicht verpflichtend.

Nachdem alle Testungen vorliegen (etwa Anfang Juni) wird entschieden, welchen 48 Schülerinnen bzw. Schülern (2 Klassen) ein Fixplatz angeboten wird. Jene 48 Schülerinnen und Schüler mit den besten Testergebnissen werden aufgenommen. Alle anderen Geeigneten kommen auf die Warteliste und können nachrücken, wenn ein Platz frei wird. Die Verständigung erfolgt per Mail.

Ist das Bewerbungsverfahren auf Deutsch oder ist Englisch auch möglich?

Das Bewerbungsverfahren findet nur in der Sprache Deutsch statt.

Wann und wie erfährt man, ob man genommen wird?

Anfang Juni werden die 48 Plätze (in 2 Klassen) vergeben. Jene 48 Schülerinnen und Schüler mit den besten Testergebnissen werden aufgenommen. Die Verständigung erfolgt per Mail. Auch ein Platz auf der Warteliste ist möglich. Auch hier erfolgt die Verständigung per Mail. Sollte eine Bewerberin oder ein Bewerber den Schulplatz nicht annehmen, so kann eine Bewerberin oder ein Bewerber von der Warteliste nachrücken.

Wie kann man sich bewerben?

Unter <https://www.popperschule.at/aufnahme/> findest du alles zur Bewerbung. Dort findest du auch den Zugang zum digitalen Bewerbungsprozess. Hier gibst du dann in weiterer Folge im Formular deine persönlichen Daten sowie deine bisherige Schullaufbahn an. Damit wir noch mehr über deine Motivation erfahren, schreibst du im Bewerbungsformular auch ein persönliches Statement, in dem du beschreibst, warum du in unsere Schule wechseln möchtest und dich bewirbst. Auch von deinen Eltern wünschen wir uns ein Statement zu deiner Bewerbung. Du kannst diese beiden Motivationsschreiben auch als PDF im Formular hochladen. Darüber hinaus musst du dein Jahreszeugnis der 3. Klasse hochladen (verpflichtend) und die Semesternachricht der 4. Klasse (soweit zu diesem Zeitpunkt vorhanden).

Worauf wird bei der Bewerbung geachtet?

Das Hauptaugenmerk des Bewerbungsverfahrens liegt auf der schriftlichen Testung, die durch eine externe Psychologin und Expertin auf dem Gebiet der Begabungsförderung durchgeführt wird. Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist das Beratungsgespräch, um dir (und deinen Eltern/Erziehungsberechtigten) die Testergebnisse erklären zu können und wir uns auch überzeugen können, dass die Popperschule für dich die geeignete Schulform ist und es auch dein Wunsch ist, unsere Schule zu besuchen.

Sind die Zeugnisse oder die bisherige Schullaufbahn wichtig?

Die Zeugnisse sind auch ein Teil der Bewerbung, jedoch nicht der ausschlaggebende Grund, da Noten je nach Schule und Lehrpersonal unterschiedlich sein können. Jedenfalls ist der positive Abschluss der vorangegangenen Schulstufe (8. Schulstufe, allenfalls 7. Schulstufe) nötig. Sollten die Ergebnisse der Testung große Unterschiede zur Notengebung zeigen, dann werden wir dies beim Beratungsgespräch ansprechen. Das Gleiche gilt für die Betragesnote.

Aus welchen Teilen setzt sich der schriftliche Aufnahmetest zusammen?

Es werden ein bildungs- und sprachabhängiger standardisierter, international anerkannter und ein bildungs- und sprachunabhängiger standardisierter, international anerkannter Intelligenztest verwendet. Dazu kommen Fragebögen zum Arbeitsverhalten. Eine spezielle Vorbereitung auf die Testung ist weder sinnvoll noch notwendig. Die Testung dauert etwa 4 Stunden.

Wenn bereits ein IQ-Test gemacht wurde, muss trotzdem der Aufnahmetest gemacht werden?

Ja, da es eine Vielzahl an IQ-Tests gibt und verschiedene Standards dafür verwendet werden. Außerdem sind Vergleiche nur möglich, wenn alle Bewerberinnen und Bewerber mit dem gleichen Testverfahren getestet werden.

Wie kann man sich auf das Bewerbungsverfahren vorbereiten?

Für die Testung ist keine spezielle Vorbereitung notwendig und sinnvoll.

Was passiert, wenn man im Testungszeitraum verhindert ist?

Wir empfehlen dir, dass du dich so früh wie möglich für unsere Schule bewirbst, dann stehen dir in der Regel noch mehr Testungstermine innerhalb des Testungszeitraums zur Verfügung. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer, der sich innerhalb der Frist bewirbt, kann einen Termin auswählen. Solltest du an allen Tagen verhindert sein, dann können wir dir leider keinen Testungstermin anbieten und du kannst nicht am Bewerbungsprozess für unsere Schule teilnehmen.

Achtung: Der Termin der Testung kann selbstständig mit den Zugangsdaten zeitgerecht im System verschoben bzw. neu ausgewählt werden. Kurzfristige Änderungen vor der Testung gehen nur mehr direkt per Mail an office@popperschule.at.

Was passiert, wenn man beim Aufnahmetest oder beim Beratungsgespräch krank ist? Kann auch verschoben werden?

Wenn du kurzfristig krank geworden bist, dann schreibe bitte unverzüglich ein Mail an office@popperschule.at. Du bekommst dann einen neuen Termin innerhalb des Testungszeitraums. Solltest du am letzten Testungstag des Testungszeitraums nicht kommen können, dann können wir dir leider keinen Ersatztermin mehr anbieten. Für das Beratungsgespräch gilt Ähnliches, es wird dir ein Ersatztermin angeboten. Wichtig ist, in allen Fällen von kurzfristiger Verhinderung unverzüglich Kontakt per Mail, also schriftlich, aufzunehmen.

Kann man sich ein Jahr später nochmal bewerben?

Es gibt Ausnahmefälle, bei denen eine Bewerbung im nächsten Jahr nochmal möglich ist. Dies hängt aber stark vom Ergebnis der ersten Testung ab. Trotzdem ist ein Einstieg nur in der 9. Schulstufe, also mit der 5. Klasse, möglich!

Fällt in der Popperschule Schulgeld an?

Das Aufnahmeverfahren an der Sir Karl Popper Schule ist kostenlos. Darüber hinaus ist die Sir Karl Popper Schule keine Privatschule sondern öffentlich und nimmt daher kein Schulgeld ein. Der Elternverein der Sir Karl Popper Schule (Verein zur Förderung von hochbegabten Schülern und Schülerinnen im Sinne von Sir Karl Popper) bittet allerdings um finanzielle Unterstützung des Vereins, da sonst viele Angebote der Schule nicht im gewünschten Ausmaß verwirklicht werden können.

Von wann bis wann findet der Unterricht statt?

Dies hängt vom Stundenplan ab, es ist jedoch mit einem Schulbeginn um 8 Uhr und Samstagunterricht zu rechnen. Der Zeitrahmen für den Stundenplan ist 8 Uhr bis 18.45 Uhr. In dieser Zeit – aber nicht durchgehend – ist Unterricht geplant. Im Modulsystem ab der 6. Klasse entscheidet man durch die Wahl der Module ein Stück weit mit, wann man nachmittags Unterricht hat.

Findet auch am Samstag Unterricht statt?

Ja, es findet auch am Samstag bis 12 Uhr Unterricht statt.

Welche Sprachen können ausgewählt werden?

In der Sir Karl Popper Schule können bis zu vier verschiedene Fremdsprachen gelernt werden. Verpflichtend sind Englisch und in der 5. Klasse Latein, das entweder als Langlatein von der 3. Klasse fortgesetzt werden kann oder als Kurzlatein in der 5. Klasse beginnend gewählt wird. Als zweite lebende Fremdsprache wird in der 5. Klasse Französisch, fortsetzend von der 3. Klasse oder neu beginnend als vierjähriges Französisch, oder Russisch gewählt. Ab der 6. Klasse kann zu den drei Fremdsprachen noch Italienisch oder Spanisch als Vollversion gewählt werden. Es werden alle Fremdsprachenwettbewerbe, die es in Österreich gibt, angeboten: L, F, E, Spa, It

Hat die Sir Karl Popper Schule ein Internat integriert?

Nein, wir haben kein Internat an unserer Schule und kooperieren auch mit keinen Internaten. Es besteht jedoch die Möglichkeit, sich mit anderen Schülerinnen und Schülern, die einen Internatsplatz brauchen, zusammenzuschließen. Dies kann gerne beim Beratungsgespräch erwähnt werden.

Werden auch andere Schulen empfohlen?

Es gibt auch viele andere gute Schulen, die Begabung fördern. Es werden von uns jedoch keine Empfehlungen abgegeben. Dies gilt auch für Volksschulen. Du kannst dich jedoch gerne an die Bildungsdirektion für Wien: <https://www.wien.gv.at/bildung/stadtschulrat/> wenden.

Was kann noch gemacht werden, um Begabungen zu fördern?

Außerschulisch gibt es auch viele Möglichkeiten, deine Stärken zu fördern. Das Wichtigste ist, dass du das tust, worin dein Interesse liegt. Mehr dazu findest du auch in unserer Audioserie <https://www.popperschule.at/begabungsfoerderung/beste-koepfe-der-podcast-fuer-talentfoerderung-und-hochbegabung/>.